

## Offenes Fachseminar

### Gleichstellung – Wahlfreiheit – Anerkennung: Aktuelle Forschungsergebnisse und Perspektiven

09.07.2021, 10 – 16 Uhr (Online-Tagung über Zoom)

Das Leitbild einer partnerschaftlich-egalitären Verteilung von Erwerbs- und Sorgearbeit zwischen den Geschlechtern hat in den letzten Jahren unzweifelhaft an politischer Bedeutung gewonnen - auch wenn die Corona-Pandemie gezeigt hat, wie voraussetzungsvoll und krisenanfällig die diesbezüglichen Arrangements immer noch sind. Gleichstellungspolitische Geländegewinne scheinen jedoch mit übergreifenden gesellschaftlichen Polarisierungs- und Entsolidarisierungstendenzen durchaus kompatibel zu sein: Eine zunehmend „humankapitalorientierte“ Familien- und Sozialpolitik, die Mütter und Väter primär als Wirtschaftssubjekte adressiert, geht nicht nur in Deutschland mit einer neuen Normalität ungleicher gesellschaftlicher Teilhabechancen und dauerhaft prekärer Arbeits- und Lebensverhältnisse einher.

Im Mittelpunkt des offenen Fachseminars stehen aktuelle Forschungsperspektiven auf die Verschränkung und wechselseitige Verstärkung sozialer und geschlechtsspezifischer Ungleichheiten und die damit verbundenen Spannungsfelder und Ambivalenzen der Arbeitsmarkt-, Familien- und Sozialpolitik:

- **Dr. Aline Zucco** (WSI, Düsseldorf) präsentiert aktuelle Daten zu geschlechtsspezifischen Trends in Bezug auf Einkommensunterschiede, Unterschiede in den Erwerbsarbeitszeiten und die Aufteilung unbezahlter Sorgearbeit,
- **Dr. Katrin Menke** (IAQ, Universität Duisburg-Essen) präsentiert Ergebnisse und Schlussfolgerungen ihrer 2019 erschienenen Studie „Wahlfreiheit erwerbstätiger Mütter und Väter? Zur Erwerbs- und Sorgearbeit aus intersektionaler Perspektive“.
- **Prof. Dr. Mona Motakef** (TU Dortmund) präsentiert Ergebnisse und Schlussfolgerungen ihrer gemeinsam mit Christine Wimbauer (HU Berlin) verfassten, 2020 erschienenen Studie „Prekäre Arbeit, prekäre Liebe: Über Anerkennung und unsichere Lebensverhältnisse“.

**Anmeldung per E-Mail bis zum 05.07.2021:**

[karen.kai.von.der.stein@smail.th-koeln.de](mailto:karen.kai.von.der.stein@smail.th-koeln.de)

**Inhaltliche Rückfragen:** Prof. Dr. Antonio Brettschneider,  
[antonio.brettschneider@th-koeln.de](mailto:antonio.brettschneider@th-koeln.de)

## Programm

- 10:00 Begrüßung, Einführung**  
(Prof. Dr. Antonio Brettschneider, TH Köln)
- 10:15 Dr. Aline Zucco (WSI):**  
Zum Stand der Gleichstellung - Auswirkungen der Corona-Pandemie
- 10:45** Diskussion
- 11:45** *Pause*
- 12:00 Dr. Katrin Menke (IAQ):**  
„Wahlfreiheit“ für erwerbstätige Mütter und Väter?  
Familienpolitik aus intersektionaler Perspektive
- 12:30** Diskussion
- 13:30** *Pause*
- 14:30 Prof. Dr. Mona Motakef (TU Dortmund):**  
Prekäre Arbeit- prekäre Liebe.  
Über Anerkennung und unsichere Lebensverhältnisse
- 15:00** Diskussion
- 16:00 Verabschiedung**

Das Offene Fachseminar wird im Rahmen des von der Technischen Hochschule Köln und der Universität zu Köln gemeinsam getragenen Masterstudiengangs *Gender & Queer Studies* veranstaltet. Weitere Informationen zu dem Studiengang finden Sie hier: <https://gestik.uni-koeln.de/index.php?id=21302>